

Protokolleintrag vom 26.03.2008

2008/144

**Postulat von Mario Mariani (CVP) und Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP) vom 26.3.2008:
Zollfreilager-Areal Flurstrasse/Rautistrasse, Anbindung an den öffentlichen Verkehr**

Von Mario Mariani (CVP) und Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP) ist am 26.3.2008 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie das neue Wohngebiet auf dem Areal des ehemaligen Zollfreilagers in Zürich Altstetten besser in das öffentliche Verkehrssystem eingebunden werden kann.

Begründung:

Durch die geplante Umzonung im Gebiet zwischen den Stadtquartieren Altstetten und Albisrieden entstehen umfangreiche neue Wohnüberbauungen, die mit den bestehenden Bus- und Tramlinien (Bus 89, 95, 67 und 80 sowie der Tramlinie Nr. 3) nicht optimal an den öffentlichen Verkehr eingebunden sind. Insbesondere ist die vom ZVV angestrebte Maximaldistanz von 500 m zur nächsten Haltestelle des öffentlichen Verkehrs ist nicht oder nur knapp eingehalten.

Mit geänderten Linienführungen und/oder neuen Haltestellen am Rand des Ueberbauungsgebietes könnte die Erschliessungsqualität sowie die Standortattraktivität sowohl für Bewohner wie auch für die Arbeitsplätze nachhaltig verbessert werden.